

## HOCHSAUERLAND

Guten Morgen  
**Sprung-  
Talente**



Jana Naïma Schopper

Als Teenager war eine meiner Lieblingsbeschäftigungen stundenlang mit meinem besten Freund auf dem Trampolin in seinem Garten herumzuspringen und Kunststücke zu üben, bis mein Gesicht so rot wie eine Tomate war. Ich liebte es, herumzuspringen, in das Netz an den Seiten zu fallen, auf die Knie zu fallen und im Sprung wieder aufzustehen. Am Wochenende dann lief ich stolz im Indoorspielfeld mit meinem Sohn auf das Trampolin und flüsterte innerlich: „Warts ab, ich leg jetzt die Performance meines Lebens hin.“ Fünf seichte Hüpfen später hatte ich nicht nur Angst um meine steifen Knöchel, sondern spürte auch jeden Knochen im unteren Rücken. Auf die Knie fallen lassen war ja nicht annähernd in meinem Portfolio in diesem Moment. Mit der Ausrufe, ich wolle keinem Kind den Platz auf dem Trampolin streitig machen, schlich ich davon. Ja, ich werde älter. Aber ich gebe nicht auf, das nächste

### Wahlkampf mit Weißwurst aus dem Sauerland

CSU-Chef Markus Söder unterstützt CDU-Kanzlerkandidat Friedrich Merz. Mehr als 1000 Gäste in Briloner Schützenhalle

Martin Korte und Boris Schopper

**Brilon.** Bierzeltatmosphäre, Brezeln, Weißwürste – und dann auch noch der bayerische Ministerpräsident: Mehr als 1000 Besucher haben in der Briloner Schützenhalle mit Markus Söder (CSU) und Kanzlerkandidat Friedrich Merz (CDU) eine zünftige Wahlkampfbaue gefeiert. Die beiden Parteivorsitzenden zeigten sich demonstrativ einig.

Söder gibt zum Auftakt den Entertainer, beginnt seine Rede mit einem Witz: „Herlichen Dank für die Begrüßung. Sie war angemessen.“ Er sei froh, dass er in Nordrhein-Westfalen eine Einreiseerlaubnis erhalten habe.

Beobachter, die den bayerischen Ministerpräsidenten regelmäßig begleiten, kennen die Sprüche. Sie sind nicht selten eine Gratwanderung zwischen politischer Unterhaltung und Populismus. Kostproben gefällig? „In jeder Kleinstadt in Deutschland steckt mehr Verstand als im Berliner Regierungsviertel.“

„Der Einzige, der einen Psychotest machen sollte, ist Robert Habeck.“

– „Ein Leben ohne Bratwurst ist möglich, aber doch nicht sinnvoll.“

– „Olaf Scholz ist ein Bundeskanzler, der in drei Jahren keine einzige Gefühlsregung gezeigt hat.“ Söder macht sich lustig über die Wokeness-Bewegung und das Gendern und über die Grünen sowieso. Hier



Heimspiel in seinem Geburtsort: CDU-Kanzlerkandidat Friedrich Merz wird in Brilon bejubelt.

AN WTSCHENENLITANE FOTO SERVICES DE

### Vollständiger Artikel:

<https://www.wp.de/sauer-und-siegerland/article408117823/soeder-hilft-merz-ein-witziger-bayer-und-stolze-sauerlaender.html>

zuletzt abgerufen: 15.03.2025